

## **NIEDERSCHRIFT** **der 39.Sitzung des Behindertenbeirates am 20.03.2024**

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste  
Ort: Technisches Rathaus, Beratungsraum,  
Klosterstraße 5, Weißenfels

Beginn: 14:00 Uhr  
Ende: 15:25 Uhr

### **Bestätigte Tagesordnung**

- TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung
- TOP 2 Protokollkontrolle
- TOP 3 Vorstellung des Vereins VSBI e.V. (Verein zur sozialen und beruflichen Integration)
- TOP 4 Vorbereitung der Lichterkette im Dezember
- TOP 5 Besprechung Veranstaltung zum Aktionsmonat Mai
- TOP 6 Informationen aus den Ausschüssen
- TOP 7 Termine
- TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

### **Öffentlicher Teil**

#### **1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung**

Frau Scheunpflug eröffnet die Beratung und begrüßt die Beiratsmitglieder. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 9 Mitglieder anwesend. Die vorliegende Tagesordnung wird angenommen.

#### **2. Protokollkontrolle**

Die Niederschrift zur Sitzung vom 21.02.2024 wird einstimmig bestätigt.

#### **3. Vorstellung des Vereins VSBI e.V. (Verein zur sozialen und beruflichen Integration)**

Der Verein zur sozialen und beruflichen Integration unterhält eine Regionalstelle in Merseburg. Die Leiterin Frau Stein stellt sich dem Beirat heute vor.

Es werden unerschwerliche Entlastungsangebote wie beispielsweise einkaufen, gemeinsame Spaziergänge und Gartenarbeit vorgehalten.

Der Verein arbeitet auch eng mit Pflegediensten zusammen, die auf das Angebot bestimmter Dienstleistungen zugreifen.

Frau Stein möchte die Angebote auf den Burgenlandkreis ausweiten und bittet um Unterstützung bei der Suche nach Räumlichkeiten.

Frau Dr. Kiehl schlägt vor, dass eine Kontaktaufnahme zu Frau Demnitz hergestellt wird, die im Rahmen ihrer Aufgaben zur Wirtschaftsförderung einen Überblick über freie Gewerberäume hat. Frau Stein wird diesen Kontakt aufnehmen und dort ihre Vorstellungen zu den Räumlichkeiten besprechen.

Auf Nachfrage von Frau Scheunpflug werden die Personen, die sich für die ehrenamtliche Arbeit beim Verein anmelden, regelmäßig geschult, um die Angebote für die Menschen mit Beeinträchtigung ordnungsgemäß erbringen zu können.

Aktuell sind ca. 250 Personen ehrenamtlich für den Verein im Saalekreis, Burgenlandkreis, Querfurt bis hin nach Leipzig tätig.

Frau Dr. Kiehl verweist auf die ab 01.05.2024 zu besetzende Stelle eines Ehrenamtskoordinators. Dieser sollte auch eine wichtige Brücke zwischen dem Verein, der Verwaltung und ehrenamtlich Tätigen werden.

Frau Stein bedankt sich für die guten Angebote und hofft, dass der Verein auch in Weißenfels und den Ortschaften den Bürgern mit Beeinträchtigungen helfen kann, möglichst lange selbstbestimmt ihr Leben zu bestreiten.

#### **4. Vorbereitung der Lichterkette im Dezember**

Frau Scheunpflug teilt mit, dass sie für die Lichterkette die Landtagsabgeordnete Frau Elke Simon-Kuch gewinnen konnte und der Generalarzt der Bundeswehr, Herr Bruno Most, sich den Termin vorgemerkt hat.

Frau Wagenbrenner erklärt sich bereit, Integra-Gruppen anzusprechen, die das Rahmenprogramm mitgestalten könnten. Sie kann sich aber auch vorstellen, dass auch mehr Betroffene das Wort ergreifen und ihre Geschichten erzählen. Sie führt als Beispiel auch die Rede einer Mutter an, die über das Leben mit einem Kind mit Beeinträchtigung erzählt.

Auch Frau Rodegast stimmt zu, dass mehr Betroffene ihre Geschichten erzählen sollten. Sie erklärt sich auch bereit, eine Rede zu halten.

Frau Wagenbrenner fügt ergänzend hinzu, dass auch ehrenamtlich Tätige aus Pflege- und Integrationsbereichen über ihre Arbeit berichten könnten.

Frau Rodegast zeigt die Gläser für Kerzen und Teelichter, die sie für die Lichterkette bunt angemalt hat. Die Beiratsmitglieder finden die Idee gut und schlagen vor, dass die Bemalung von Gläsern in größerer Stückzahl von Vereinen übernommen werden kann.

Frau Mavromatis führt als Beispiel die Bastelgruppe vom Neustadtbüro an oder Gruppen der Jugend- und Freizeiteinrichtung „Brücke“. Sie wird den Kontakt aufnehmen und den Beirat in einer nächsten Sitzung informieren, wer die Gestaltung der Gläser übernimmt.

Frau Rodegast verweist auf die Einnahmen, die beim Verkauf der Gläser und Kerzen im Rahmen der Lichterkette anfallen. Diese sollten als Spende einem noch auszuwählenden Projekt zukommen.

Sie schlägt vor, dass in der Sitzung am 17.04.2024 vom Beirat darüber diskutiert wird und die Kriterien für das Projekt festgelegt werden sollten.

Eine Ausschreibung zur Bewerbung um die Spendengelder sollte dann im August/September öffentlich gemacht werden auf der Internet-Seite der Stadt und den sozialen Medien.

Der Beirat entscheidet im Herbst über das Projekt, welches die Gelder erhalten soll. Es können auch mehrere kleine Projekte sein.

#### **5. Besprechung Veranstaltung zum Aktionsmonat Mai**

Frau Scheunpflug teilt die Ansicht weiterer Beiratsmitglieder, dass die vorgeschlagene Führung am und im Schloss aus Gründen der fehlenden Barrierefreiheit nicht geeignet ist. Derzeit finden Bauarbeiten auf dem Schlosshof und der Schlossterrasse statt.

Die von Frau Rodegast vorgesehene Vorstellung zur Verwendung „Persönliches Budget“ eignet sich eventuell nicht für die Aufnahme in den Flyer zum Aktionsmonat Mai, da hier nicht ausreichend das Thema Kultur im Mittelpunkt steht.

Frau Wagenbrenner ist der Meinung, dass es wichtig ist, dass sich überhaupt Einrichtungen mit Veranstaltungen im Aktionsmonat einbringen. Die Integra und weitere soziale Einrichtungen führen wieder eine gemeinsame Radtour am 17.05.2024 durch.

Frau Rodegast wird beim Burgenlandkreis darum bitten, in die Vorbereitungen zum Aktionsmonat Mai des Jahres 2025 von Beginn an einbezogen zu werden.

## **6. Informationen aus den Ausschüssen**

Frau Scheunpflug berichtet über die Themen der letzten städtischen Gremien:

Stadtentwicklungsausschuss am 04.03.2024:

- Vorstellung Planungswettbewerb Gloria und Bibliothek
- Vorstellung Projekt Anbau Heinrich-Schütz-Haus durch Architektenbüro  
Der Anbau bietet barrierefreie Zugänge zu den verschiedenen Etagen und den zusätzlichen Räumen, den Büros und der Schütz-Lounge.
- Glasfaserausbau  
Die Firma OXG in Zusammenarbeit mit Vodafone wird den Glasfaserausbau in der Kernstadt vornehmen.

Stadtrat am 14.03.2024:

- Haushaltsplan 2024 ff. ist beschlossen
- Zustimmung zum Neubau Kita Markwerben

Sozialausschuss am 19.03.2024 in Wengelsdorf:

- Besichtigung Kita und Informationen zum geplanten Neubau gegenüber
- Informationen zu Sonnenschutzprojekten in den Kitas

In der nächsten Sitzung des Stadtentwicklungsausschuss wird das überarbeitete ISEK Neustadt vorgestellt. Die Beiratsmitglieder können gerne an der Sitzung teilnehmen.

Die nächste Stadtratssitzung wird vom 11.04.2024 auf den 25.04.2024 verschoben.

Frau Scheunpflug verweist im Hinblick auf die bevorstehenden Kommunalwahlen darauf, dass vom zuständigen Fachbereich I die Hinweise der Beiräte zur barrierefreien Gestaltung der Wahllokale einbezogen wurden. Da wo keine Umsetzung möglich ist, kommen mobile Rampen zum Einsatz.

Frau Busch lobt die angenehme Gesprächsatmosphäre bei der gemeinsamen Sitzung der Beiräte mit dem Oberbürgermeister.

## **7. Termine**

Frau Scheunpflug bittet die Beiräte darum, in der nächsten Sitzung am 17.04.2024 Themen für die nächste gemeinsame Sitzung der Beiräte am 27.05.2024 vorzuschlagen.

Für die letzte Sitzung des Behindertenbeirates in der jetzigen Zusammensetzung schlägt Frau Scheunpflug vor, diese in einem Restaurant durchzuführen und dort gemeinsam Mittag zu essen.

Festlegung:

- Verlegung Termin nächste Sitzung vom 29.05.2024 auf den 05.06.2024 um 13.00 Uhr  
Herr Hoffmann wird klären, ob dies im Restaurant „Am Töpferdamm“ möglich ist und die Beiräte darüber informieren.

Die Beiräte wünschen von der Verwaltung Informationen darüber, bis wann sie eine Bewerbung abgeben müssten, wenn ihre Bereitschaft für die Mitarbeit im Behindertenbeirat nach der Kommunalwahl besteht.

Frau Scheunpflug teilt mit, dass die in der nächsten Sitzung des Sozialausschuss den Jahresbericht des Behindertenbeirates vortragen wird.

Darunter ist auch ein Hinweis auf die Pressearbeit und sie bedankt sich für 11 Pressemitteilungen, die Frau Rodegast für den Beirat erstellt hat.

Für die nächste Sitzung am 17.04.2024 wird bei der Verwaltung angefragt, ob eine Besichtigung der Wohngeldstelle möglich ist.

Frau Scheunpflug greift das Thema Presse auf und schlägt vor, dass in der nächsten Sitzung am 17.04.2024 ein Vertreter der MZ eingeladen wird und sich der Beirat mit seinen Aufgaben vorstellt.

## **8. Mitteilungen und Anfragen**

Zur Vorstellung des Behindertenbeirates sind 1.000 Flyer gedruckt worden, für die Frau Scheunpflug um Ideen zur Verteilung bittet.

Frau Rodegast schlägt vor, dass die Flyer in der Touristeninformation ausgelegt werden und auch bei den Veranstaltungen im Aktionsmonat Mai.

Frau Dr. Kiehl stellt sich und die Aufgaben des Amtes für Sozialraumentwicklung vor. Aktuell wird eine Ausschreibung für die Besetzung einer Stelle für „Örtliches Teilhabemanagement“ vorbereitet. Dazu ist wichtig zu wissen, was für Aufgaben bestehen.

Frau Dr. Kiehl schlägt vor, dass sie das Konzept zum „Örtlichen Teilhabemanagement“ allen Beiräten vorab zukommen lässt und in der nächsten Sitzung gemeinsam darüber diskutiert wird.

Die dafür eingestellte Person wird dann auch den Behindertenbeirat in seiner Arbeit begleiten, was bis dahin Frau Dr. Kiehl und Frau Mavromatis übernehmen.

Herr Nagel erinnert an seine Anfrage zur Überdachung von Bushaltestellen. Hier steht die Antwort zur Haltestelle in der Schlachthofstraße am E-Werk noch aus.

Frau Wagenbrenner bedauert auch, dass sein Vorstoß zur Überdachung der Bushaltestelle an den Integra-Werkstätten in Leißling keinen Erfolg hatte. Hier ist man auf die Unterstützung der Grundstückseigentümer angewiesen, auf deren Flächen die Haltestellen stehen.

Heike Bechmann  
Protokollführerin